



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Nauod, Fraustein, Dambach u. v. a.
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 119.

Mittwoch, den 22. Mai 1912.

27. Jahrgang.

Amtlicher Teil

Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf Freitag, den 24. Mai 1. d. J., nachmittags 4 Uhr,

in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bewilligung von 105 000 M. aus dem Grundstücksfonds für den Ausbau von Straßen im ehemaligen Infanterie-Kaserengelände. Ver. Bau-A.
2. Beschl. von 3500 M. für Herstellung einer Treppenanlage an der Jaisstraße. Ver. Bau-A.
3. Antrag auf Rückerstattung vorläufige bezahlter Straßenbaukosten für die Dohheimer Straße. Ver. Bau-A.
4. Vorlage des Ortstatuts gegen die Verunsicherung der Stadt Wiesbaden. Ver. Bau-A.
5. Antrag auf Verwendung der bei der Befolgung des Museumsdirektors eingetragenen Ersparnis von 1300 Mark für außerordentliche Anschaffungen für das Landesmuseum. Ver. Fin.-A.
6. Austausch von Gelände an der Königs-Kuhlfeldstraße. Ver. Fin.-A.
7. Feststellung der Jahresrechnungen der Zweigverwaltungen für 1910. Ver. Rechnungs-Pr.-A.
8. Ernennung eines Bezirksvorstehers für den III. Armenbezirk, eines Armenpflegers für das I. Quartier im III. Armenbezirk und je einer Armen- und Waisenpflegerin für den VI. und XII. Armenbezirk.
9. Abgabe von Thermalwasser von dem der Stadtgemeinde Wiesbaden zugehörigen Anteil der Dreililienquelle.
10. Verkauf einer Grundfläche bei der Schule an der Mantelstraße.
11. Verkauf einer städtischen Feldwegfläche an der oberen Sonnenberger Straße.
12. Projekt für die Erweiterung des städtischen Realgymnasiums an der Dronienstraße, veranschlagt auf 100 000 M.
13. Fluchtlinienplan für die Diktirke Rettungshaus, Rosenfeld, Königs-Kuhlfeld, Schöne Aussicht, Leberberg und Sonnenberg.
14. Magistratsvorlage betr. die Verbesserung der Beleuchtung der Langgasse.
15. Einsetzung einer gemischten Kommission zur Prüfung der Frage betr. Errichtung einer Gewerkeförderungsanstalt.

Wiesbaden, den 20. Mai 1912. 34647
Der Vorsitzende
der Stadtverordneten-Versammlung.

Bekanntmachung.

Der Fluchtlinienplan über die Anlage einer Straße durch das Weintraubische Gelände und Abänderung der Thomastraße ist durch Magistrats-Beschluß vom 18. d. Mts. gemäß § 8 des Fluchtliniengesetzes vom 2. Juli 1875 förmlich festgestellt worden und wird nunmehr vom 25. Mai 1912 ab 8 Tage im Rathaus, I. Obergeschoß, Zimmer 38a, während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.

Wiesbaden, den 20. Mai 1912.

34648 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die am 15. d. Mts. angeforderte Versteigerung von Gras an den Feldwegen, Gräben und Böschungen in hiesiger Gemarkung ist genehmigt worden.

Das Stielgeld ist innerhalb dreier Tage an die Stadtkasse zu zahlen.

Wiesbaden, den 21. Mai 1912.

34650 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 23. Mai d. J., nachmittags, soll die Gras- und Kleenau von zwei Grundstücken in den Diktirke „Mühlberg“ und „Santborn“ öffentlich meistbietend versteigert werden. Zusammenkunft nachmittags 5 Uhr bei der Klosterröhle.

Wiesbaden, den 18. Mai 1912.

34644 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Feldgerichts werden sämtliche Wiefengründe vom 1. Juni d. J. an zur Denabschätzung geöffnet.

Wiesbaden, 20. Mai 1912.

34646 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Herr Stadtrat Dr. Wigner ist von heute ab bis einschließlich 2. Juni 1912 verreist.

Er wird durch Herrn Stadtrat Dr. Walter, Kaiser Friedrich-Ring 1, vertreten.

Wiesbaden, den 6. Mai 1912.

34625 Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Ausweis aus der Straßenpolizei-Verordnung für den Stadtkreis Wiesbaden vom 10. Oktober 1910.

§ 85.

4. Kindern unter 10 Jahren, welche sich nicht in Begleitung erwachsener Personen befinden, sowie Diensthofen oder Personen in unsauberer Kleidung ist die Benutzung der in den öffentlichen Anlagen und Straßen aufgestellten Stuhlbänke, welche die Bezeichnung „Stadt Wiesbaden“ oder „Armenverwaltung“ tragen, unterlag.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 10. April 1912.

34580 Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Schreinerarbeiten Los II u. III Türen, Glasbänke, Wandverkleidungen, Fußleisten einschl. Einleumleiten für den Ausbau des Adlersbades soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebotsformulare und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Adlerstraße Nr. 4 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen aus von dort gegen Barzahlung oder bestellbare Einzahlung von 50 M., so lange Vorrat reicht, besogen werden.

Versteigerung und mit der Aufschrift „Schreinerarbeiten Los II u. III“ verbriefte Angebote sind spätestens bis

Donnerstag, den 30. Mai 1912,

vormittags 10 Uhr,

Adlerstraße 4 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der obigen Los-Reihenfolge in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Angebotsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Aufschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 17. Mai 1912.

34772 Städtisches Bauamt.

Bauabteilung f. d. Adlersbad.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 200 Veterinen aus Gummiol, Linol oder anderen wasserfesten Stoffen, für die Arbeiter der Straßenreinigung soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung an hiesige Gewerbetreibende vergeben werden.

Angebotsformulare und Zeichnungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus Zimmer Nr. 53 eingesehen, auch von dort gegen Barzahlung von 50 M. und zwar bis zum letzten Tage vor dem Termine besogen werden.

Versteigerung und mit entsprechender Aufschrift verbriefte Angebote sind spätestens bis

Montag, den 3. Juni 1912,

vormittags 11 Uhr,

im Rathaus Zimmer Nr. 53 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Angebotsformular eingereichten Angebote werden bei der Zuschlagserteilung berücksichtigt.

Aufschlagsfrist: 21 Tage.

Wiesbaden, den 18. Mai 1912.

34775 Städtisches Bauamt.

Bekanntmachung.

Die Befestigung und Abfuhr von rd. 2350 cbm. Bodenmassen für den Ausbau der Drogenbaderstraße zwischen Schöne Aussicht und Neuerberstraße, sowie Verfüllung von rd. 700 am. Lückengruben sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebotsformulare, Zeichnungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus Zimmer Nr. 53 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen aus von dort gegen Barzahlung oder bestellbare Einzahlung von 1 M. (keine Briefmarken und nicht gegen Postnachnahme) und zwar bis zum Samstag, den 25. Mai d. J., besogen werden.

Versteigerung und mit entsprechender Aufschrift verbriefte Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 28. Mai 1912,

vormittags 12 Uhr,

im Rathaus Zimmer Nr. 53 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Angebotsformular eingereichten Angebote werden bei der Zuschlagserteilung berücksichtigt.

Aufschlagsfrist: 14 Tage.

Wiesbaden, den 14. Mai 1912.

34776 Städtisches Bauamt.

Bekanntmachung.

Am 1. Pfingstfeiertag sind die städtischen Volksbäder von 6 bis 11 Uhr vormittags geöffnet, dagegen am 2. Feiertag ganz geschlossen.

Im Rosenstraßenbad ist die Frauen-Abteilung am Samstag, den 25. d. Mts., von 4 Uhr ab geschlossen.

34777 Städtisches Maschinenbauamt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Sommermonate (April bis einschließlich September) um 9 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 27. März 1912.

34778 Städt. Markt-Amt.

Bekanntmachung.

Die Arbeiten zur Verfestigung von etwa 100 qm. Steinunterbau von 25 cm dicker Beton in dem Verbindungsweg zwischen Sonnenberger Straße und Karl Maria von Weberstraße sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebotsformulare, Zeichnungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus Zimmer Nr. 53 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen aus von dort gegen Barzahlung oder bestellbare Einzahlung von 50 M. (keine Briefmarken und nicht gegen Postnachnahme) besogen werden.

Versteigerung und mit entsprechender Aufschrift verbriefte Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 4. Juni 1912,

vormittags 10 Uhr,

im Rathaus Zimmer Nr. 53 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Angebotsformular eingereichten Angebote werden bei der Zuschlagserteilung berücksichtigt.

Aufschlagsfrist: 14 Tage.

Wiesbaden, den 20. Mai 1912.

34779 Städtisches Kanalbauamt.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Heu und Kornstroh für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1912 soll vergeben werden. Angebote sind bis zum 21. Juni 1912 veröffentlicht einzureichen.

Aufschrift: „Angebote für die Lieferung von Heu und Kornstroh für die Schlachthofverwaltung“.

Die Bedingungen liegen im Büro der Schlachthofverwaltung zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 20. Mai 1912.

34649 Die Schlachthof-Verwaltung.

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bekanntmachung.

Nach Meldung des Viehkommandanten ist dem Schiedsplatz bei Rimbach ist es in den letzten Tagen verschiedentlich vorgekommen, daß Besten, die zur Abgrenzung der Wege im Schiedsplatz vor Beginn des Schiedens anwesend waren, kurze Zeit später wieder entfernt wurden. Auch wurde nachmittags auf dem Schiedsplatz eine Barriere errichtet, die noch während des Schiedens von fremder Hand unbefugt entfernt war. Es handelt sich offenbar um Landleute, die trotz des Schiedens während des Schiedens zum Viehkommandanten in der Wald fahnen und zu diesem Zweck die Barriere entfernen. So werden nicht nur die Landleute, sondern vor allem auch fremde Personen gefährdet, daß sie keine Abgrenzung vorfinden, leicht in das Schiedsgebiet hineingekommen können.

Die Bürgermeisterei wird daher ersucht, die Ortsbewohner eine entsprechende ernste Warnung ausgeben zu lassen.

Rimbach, den 14. Mai 1912.

Ratsh. Kommandant.

Wird den Ortsbewohnern zur Kenntnis gebracht.

Rimbach, den 20. Mai 1912.

Der Bürgermeister: Moritz.

Amtliche Fremden-Liste der Stadt Wiesbaden.

Abrahamson, Stettin, Centralhotel — Adolph, Baccu, Pension Marga — Altenburg, Hersfeld, Nassauer Hof — Baron von Alvensleben, Kassel, Hotel Mehler — Anspach, Brüssel, Pagenstechers Augenkl. — v. Arnim, Gram, Blumberg, Nassauer Hof — v. Arnim, Römerhof, Rose — Arnold, Dr. Marburg, Einhorn.

Babad, Lodz, Palasthotel — Bäuml, m. Fr., München, Wiesbadener Hof — Beckering, Dr. m. Fr., Duisburg, Grüner Wald — Berger, Berlin, Nassauer Hof — Berner, Neapel, Rose — Bertag, Dr., Dresden, Einhorn — van den Biesen, m. Fr., Amsterdam, Nassauer Hof — von Bissing, Baron, Frankfurt, Rose — Blofeld, Dr., Finnland, Hotel Krug — Bodenstein, Ober-Rat, Potsdam, Kaiserbad — v. Bogen m. Fr., Dresden, Prinz Nikolaus — Böcker, m. Fr., Altena, Hotel Silvana — Bopp m. 2 Töchter, New York, Sendig-Edenhotel — Bosworth m. Fr., Cincinnati, Rose — Brandes, Hildesheim, Grüner Wald — Braun, Hersfeld, Nassauer Hof — van Breejen van den Bouts m. Fam., Nymegen, Nassauer Hof — Breyer, Dr., Chemnitz, Hotel Nizza — v. Brietake, Berlin, Pension Christa — Bruhn, Prof., Düsseldorf, Nassauer Hof — Brun m. Fr., Aachen, Hotel Berg — Budde, Neunkirchen, Grüner Wald — Busch, Dr., Dillingen, Rheinhotel — Busse m. Fr., Duisburg, Hotel Krug.

Caprano, Hamburg, Bad Nerotal — Christianovic m. Fr., Wien, Adler Badhaus — Cliff, Lincoln, Pagenstechers Augenkl. — Cohn m. Fr., Charlottenburg, Hotel Bender — Court, London, Nassauer Hof — Crepelt m. Fr., Harst, Grüner Wald.

David m. Fr., Pirmasens, Prinz Nikolaus — Diesmann, Solingen, Weisses Ross — Drużarski, Dr., Dillingen, Taunushotel — Dülpe, Köln, Taunushotel.

Eckert, Nürnberg, Taunushotel — Eickenroth, Forbach, Taunushotel — Engelbrecht m. Fr., Haag, Pension Paulinenschloßchen — Engels m. Fr., Noordbroek, Rheinhotel — Esch m. Fr., Minkelfeld, Europäischer Hof — von Espinal, Braunschweig, Centralhotel — Exzell, v. Eosen, Fr. Baroun, Kurland, Russland, Kuranstalt Dr.

Abend — Euling, Prof. m. Fr., Königsberg, Taunustr. 67.

Fein m. Fr., Schneidemühl, Adler Badhaus — Feyerabend, Altenstein, Hotel Mehler — Flügel m. Fam., Limburg, Wiesbadener Hof — Freyer, Colmar, Wiesbadener Hof — Fritsch m. Fr., Leipzig, Zum Kranz — Fürst, Götheberg, Minerva — Funke, Ruhland, Reichshof.

Gassauer, New York, Hotel Weiss — Geldermann, Oldenzaal, Vier Jahreszeiten — Gold, Braunschweig, Weisses Lilien — Green, Dr., Chesterfield, Quisisana — Grouson, Dr. m. Fam., Magdeburg, Rose — Grändler, Liebschütz, Engländer Hof.

Hahn, Goldap, Pension Marga — Haly, Brüssel, Zu den Bergen — v. Hampeln, Berlin, Rose — Harlau m. Fr., Saarbrücken, Rose — Hayward, London, Pagenstechers Augenkl. — Heidecker m. Fr., Rudolstadt, Kölnischer Hof — Heineken, London, Kaiserhof — Heisterkamp m. Fr., Ronsdorf, Goldenes Ross — Helst, Bleicherode, Schwarzer Bock — Henke m. Fr., Berlin, Residenzhotel — Henoch, London, Kaiserhof — Hertka, Dr., Budapest, Vier Jahreszeiten — Hessner m. Fr., Zum neuen Adler — Heymer, Reg.-Rat, Hotel Dahlheim — v. Heyn-Teitge, Fr., Stettin, Hohenzollern — Heyermann m. Fr., Brüssel, Erbprinz — Hildebrandt, Locarno, Prinz Nikolaus — Exz. von Himmelsfjerna, Rostoff, Pagenstechers Augenkl. — Hirsch, Köln, Wiesbadener Hof — von Hoff, Kattowitz, Zum Kranz — Hofmann m. Fr., Magdeburg, Hotel Krug — Holthaus m. Fr., Gelsenkirchen, Schwarzer Bock — Hübel, Leipzig, Schwarzer Bock — v. Hülsen m. Fr., Blankenburg, Villa Mondjouw — Huysmann, Antwerpen, Wiesbadener Hof.

de Icarneux, Laibach, Erbprinz — Jacobsen, Dr., Berlin, Neroberg — Jacobson m. Fr., Stockholm, Fürstehof — Jockel m. Fr., New York, Nassauer Hof — Jansson, 2 Fr., Stockholm, Engländer Hof — Jesse, Koblenz, Residenzhotel — Johnson m. Fr., Paris, Hotel Vogel — de Jong, Dr. m. Fr., Arnheim, Viktoriahof — Jona, Berlin, Palasthotel.

Kachenbach m. Fr., Ohlig, Hotel Happel — Kalefeld, Sondernheim, Hotel Nizza — Kaufmann

m. Fr., Berlin, Pension Beyer — Kellner, Berlin, hotel — Kirstädter, Dr., Berlin, Zum neuen Adler — Klein m. Fr., Remscheid, Hotel Berg — Nassauer Hof — Kenn m. Fam., Saarbrücken, Wiesbadener Hof — Kiefer, Dr. m. Fr., Köln, Hansa-Klempz, Leipzig, Prinz Nikolaus — Klützer m. Fr., Friedau, Villa v. d. Heyde — v. Knobloch, Falkenstein, Prinz Nikolaus — Köhnke m. Fr., Hotel Weiss — Koenig-Wüster, Elberfeld, Hotel Aegir — Kolisch, Prof. m. Fr., Stettin, Weisses Ross — Korf m. Fr., Gummersbach, Centralhotel — Krazanski, Dr., Varasina, Centralhotel — Krause, Saarbrücken, Viktoriahof — Kreis, Dr., Ratibor, Pension Haag — Kuebel, Butzbach, Frankfurter Hof.

Lagberg, Stockholm, Viktoriahof — Langscheidt, Dr. m. Fr., Berlin, Quisisana — Laser, Elbingen, Palasthotel — Lenze, Bockum, Adlerhof — Ley, Barmen, Hotel Weiss — Lion, Dr. m. Fr., Mannheim, Rose — Loewenberg, Berlin, Wilhelma — Loewenthal m. Fr., Wismar, Engländer Hof — Lurin, Riga, Centralhotel.

Mann m. Fr., Albany, Rose — Martin m. Fr., Bruchsal, Taunushotel — Matthes, Aschaffenburg, Centralhotel — Maunthe, Stuttgart, Hohenzollern — Maxwell m. Fr., India, Internationale — May, Amsterdam, Rose — Mayer, Berlin, Kaiserhof — von der Meuter m. Fr., Amsterdam, Centralhotel — Meyer m. Fr., Berlin, Hohenzollern — Moesteg, Pürth, Nassauer Hof — Mohr, Dr., Charlottenburg, Centralhotel — Molsiejko, Exz., Petersburg, Wiesbadener Hof — Morgan m. Fr., Bentley, Rose — v. Mühlensfeld, Fr., Stettin, Hohenzollern — Müller, Prof. Dr. m. Fr., Friedau, Haus Oetting — Müller m. Fr., Hann.-Münden, Hotel Viktoria — Müller m. Fr., Dortmund, Prinz Nikolaus.

Niemeyer m. Fr., Groningen, Hotel Viktoria — Nöcker, Palsen, Prinz Nikolaus.

Ochse, Barmen, Hotel Berg — Ollersdorf, Dr., Ludwigshafen, Nonnenhof — Otachkin m. Fr., Petersburg, Nassauer Hof.

Peschke m. Fr., Kvelaer, Einhorn — Pfeilstöcker m. Fr., Stuttgart, Hotel Fuhr — Platen

v. Eller m. Fr., Mülhausen i. E., Altesseal — Pöhlmann m. Fr., München, Pension Ruppert — Projahn, Duisburg, Hotel Krug — Przychalski, Dr., Beuthen, Sanatorium Dr. Dornblith.

Raitz v. Frentz, Freiberg m. Fr., Finsen, Prinz Nikolaus — vom Rath-Magnitz m. Fr., Koberwitz, Rose — Reitt, Mannheim, Nassauer Hof — Reizenstein, Nürnberg, Kaiserhof — Reysbach m. Fr., London, Rose — Rhein, Berlin, Bellevue — Rippenstein, Dr., Riga, Villa Borussia — Rothschild, New York, Wilhelma — Rosenbaum m. Fr., Frankfurt, Nassauer Hof.

v. Schäfer, Exz., Strasburg, Rheinhotel — Schilling v. Canstatt, Baron m. Fr., Bonn, Rose — v. d. Schild, Rotterdam, Ev. Hospita — von Schütz m. Fr., Meiningen, Taunushotel — von der Schulenburg, Berlin, Hotel Krug — Schuler, Gudenberg, Schützenhof — v. d. Schuylenberg, Holland, Nassauer Hof — Selbiger, Dr., Berlin, Centralhotel — Siemond m. Fr., Dragan, Nassauer Hof — Siegmund, Neubabelsberg, Nassauer Hof — Sisser, Dr., Berlin, Flohrs Privathotel — v. Skarzynski, Rybicko, Rose — Stallmann, Dr., Wärsdorf, Hotel Weiss — Starns-Jakubowski, Dr., Petersburg, Kuranstalt Dr. Schloss — Stern, London, Kaiserhof — Steuer, Stettin, Viktoriahotel — Stollwerk, Kom.-Rat, Köln, Viktoriahof — v. Storch, Berlin, Rose — Strken, Fr., Hamburg, Vier Jahreszeiten.

Teehel, Wesel, Belgischer Hof — Tell m. Fr., Hörde, Bellevue — Trog, Dr. m. Fr., Trog, Christl. Hospita I.

Voelker, Dr., Reg.-Rat, Berlin, Nassauer Hof — v. Vuren m. Fr., Wollant, Wiesbadener Hof — Wellenstein, Dr., Trier, Prinz Nikolaus — Wignat, Metz, Russischer Hof — v. Witzleben m. Fr., St. Avold, Villa Medici — Wolff m. Fr., Gießen, Pension Ossent — Wüsching, Nürnberg, Hotel Bender — Wylach, Berlin, Hotel Krug.

v. Zakrzewsky, Glogowitz, Quisisana — Zeidler m. Fr., Zerbst, Centralhotel — Zernig, Dr., Hertenbach, Kölnischer Hof — Zimmermann, Dr., Coblenz, Rheinhotel — Zimmermann, Metz, Taunushotel — Zorn v. Butsch, Baron, Strasburg, Rose — Zube, Dirschau, Kaiserbad — Zumbühl, Lodz, Privathotel Intra.